

Graphische Kunstanstalt
C. SCHÖNERT Jnh. ROB. GAEBLER
LEIPZIG

Chemigraphische Anstalt
 Strich- u. Halbtonätzung in all. Manieren
Klischeefabrikation
 für illustrierte Werke, Kataloge, Inserate etc. etc.
Phototypogr. u. photolithogr. Reprod.-Anstalt
 speziell für Landkarten, Pläne und Herstellung
 ganzer geograph. Werke, Schul- u. Wandkarten etc.
Lithographische Anstalt
 Herstellung von Plakaten, Reklamen, Postkarten,
 kunstgewerblichen u. wissenschaftlichen Beilagen
Ateliers für Entwürfe und Zeichnungen
 für jede Vervielfältigung in künstl. effektv. Ausf.

Buch-, Kunst- und Steindruckerei

Tel. 370  Gegr. 1869

Eine Lücke wird ausgefüllt!

durch

Die Korrespondenz

des
Buch- und Musik-
Sortimenters.

Ein
HANDBUCH
 für jeden
Sortimenter.

II.
AUFLAGE.

Preis
M. 1.50
 geb.
M. 2.—

[Z]

Der Brief ist der vornehmste Vertreter eines jeden Geschäfts. Nichts kann dem Ansehen eines Geschäftes mehr schaden, wie ungeschickt abgefasste Briefe, Zirkulare und Ankündigungen; nichts führt hingeg. ein Geschäft besser ein, wie eine gewandte Korrespondenz. Gilt dieses schon von jedem kaufmännischen Unternehmen, — um wieviel mehr noch von einer Buchhandlung. Erwartet man doch mit Recht vom Buchhändler eine höhere und allgemeine Bildung und grössere Gewandtheit, wie vom Durchschnittskaufmann. Aber selbst da, wo grosses Wissen und reiche Kenntnisse vorhanden sind, macht sich oft eine gendenz des Buches etc. gibt Briefe, Zirkulare und Mitteilungen für jeden nur denkbaren geschäftlichen Fall, so dass es nur geringer Mühe bedarf, in zweifelhaften Fällen das Geeignete nach dem gegebenen Muster zu schaffen.

wisse Unbeholfenheit im schriftlichen Ausdruck bemerkbar. Zum Verfassen eines Briefes gehört eben nicht nur Wissen und Bildung, sondern auch ein gewisses Talent das nicht zu jeder Kunst, ein Talent, das nicht angelemt, nicht erworben werden kann.
 Das hier angeführte Buch soll nun eine lange gespürte empfindliche Lücke ausfüllen: es gibt in reicher Auswahl Musterbriefe für den Verkehr der Buchhändler unter sich, für den mit Privatkunden und für den mit Behörden. Gerade dieser letzte Teil wird sich für jeden Sortimenter als ein wahres Schatzkästlein erweisen. Die Korrespondenz als ein wahres Schatzkästlein erweisen. Die Korrespondenz als ein wahres Schatzkästlein erweisen.

Herm. Beyer, Centralstelle für Buchh.-Fachliteratur, **Leipzig.**

Der „General-Anzeiger“ für Düsseldorf und Umgegend,

das am meisten verbreitete unparteiische Organ am Niederrhein mit mehr als **60 000 Abonnenten**, bringt in seiner Rubrik

„Vom Büchermarkt“

ständig Besprechungen von Neuerscheinungen im Buchhandel, die wirklich literarischen Wert besitzen. Ein-sendung von Rezensionsexemplaren wird zur Bedingung gemacht.

Buchhändlerische Inserate finden die denkbar grösste Verbreitung, was besonders für die **bevorstehende Weihnachtszeit** von Wert sein dürfte.

Verlag und Redaktion des
 „General-Anzeiger für Düsseldorf und Umgegend“.

Verlag des Börsenvereins
 der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Aus der

Ex-libris-Sammlung der Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

== Preis 18 Mk. ==

Die Sammlung enthält 65 meist unveröffentlichte Blätter
 auf 50 Tafeln in gr. 4°-Format.

== Wir können nur gegen bar liefern. ==

Geschäftsstelle des Börsenvereins
 der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.